



16. Bericht 2013/14 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 11. KW (10. – 16.03.2014)

Mit frischen Winden aus überwiegend südwestlichen und westlichen Richtungen wurde in der letzten Woche milde Luft über den nördlichen Ostseeraum geführt. Das Eis auf See in der Bottenvik trieb in nordöstliche und östliche Richtungen; im Westen haben sich Rinnen geöffnet, im Eisfeld außerhalb der finnischen Küste kam es zu starken Pressungen. In der Bottensee, im Schärenmeer und im Finnischen Meerbusen wurde das Festeis in den Schären zunehmend morsch.

Am Wochenende hat sich der Wind auf Nord gedreht und nachgelassen, an den Küsten der Bottenvik herrschte leichter bis mäßiger Dauerfrost; in den vorhandenen Rinnen hat sich Neueis gebildet. Im Finnischen Meerbusen hat sich das Eis südwärts aufgelockert.

Aktuelle Eislage (16./17.03.2014)

Bottnischer Meerbusen: In der *Bottenvik* sind die nördlichen Schären mit 30-65 cm, die südlichen Schären mit 20-50 cm dickem Festeis bedeckt. Weiter außerhalb liegt bis zur Linie Farstugrunden – Falkensgrund – Tauvo sehr dichtes, aufgepresstes, 20-60 cm dickes Eis; stellenweise ist das Eis schwer passierbar; im Eisfeld sind viele kleine Rinnen und Risse, die mit Neueis bedeckt sind, vorhanden. Die Schären und Buchten von *Norra Kvarken* sind mit 20-45 cm dickem Festeis bedeckt, außerhalb davon kommt überwiegend offenes Wasser vor. In den Schären und Buchten der *Bottensee* tritt bis zu 35 cm dickes, morsch werdendes Festeis oder ebenes Eis auf. In den inneren Schären des *Schärenmeeres* liegen örtlich morsche Eisreste, sonst kommt offenes Wasser vor. Auf dem *Ångermanälv* treibt sehr lockeres Eis.

Finnischer Meerbusen: Die nördlichen Schären sind mit 10-40 cm dickem Festeis oder sehr dichtem Treibeis bedeckt; im Westteil ist das Eis morsch, im Ostteil beginnt es morsch zu werden. Weiter außerhalb tritt örtlich dichtes 10-30 cm dickes Eis, sonst offenes Wasser auf. In den Häfen von Sankt Petersburg und weiter bis Kotlin kommt lockeres Neueis vor, weiter liegt im Fahrwasser bis zur Länge vom Leuchtturm *Šepelevskij* sehr dichtes, aufgepresstes 10-20 cm dickes Eis. Im Bereich zwischen *Moščnyj* – *Nerva* – *Seskar* treibt lockeres 15-20 cm dickes Eis.

Rigaischer Meerbusen: In der *Pärnubucht* kommt bis *Sorgu* dichtes, teilweise aufgepresstes 25-30 cm dickes Eis, dann bis zur Insel *Kihnu* sehr lockeres Treibeis oder offenes Wasser vor. Im *Moonsund* tritt in der Küstennähe dichtes bis sehr dichtes 15-30 cm dickes Eis, sonst sehr lockeres Eis auf.

Eisbrechereinsatz: 2 finnische und 3 schwedische Eisbrecher unterstützen die Schifffahrt im Bottnischen Meerbusen, 3 russische und 1 finnischer Eisbrecher arbeiten im Finnischen Meerbusen, 1 estnischer Eisbrecher in der *Pärnubucht*.

Schifffahrtsbeschränkungen für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für die finnischen Häfen im Bottnischen Meerbusen nördlich von *Vaasa* und für die schwedischen Häfen nördlich von *Ångermanälv*, für die finnischen Häfen *Loviisa*, *Kotka* und *Hamina* sowie für die russischen Häfen *Vyborg* und *Vysotsk* im östlichen Finnischen Meerbusen und für den estnischen Hafen *Pärnu* im Rigaischen Meerbusen. Der *Saimaa Kanal* ist für die Schifffahrt geschlossen.

Aussichten für die 12. KW (17. – 23.03.2014)

An den Küsten des nördlichen Bottnischen Meerbusens wird in der kommenden Woche schwacher bis mäßiger, zeitweise auch strenger Dauerfrost vorherrschen. In der Bottenvik wird das Eis auf See überwiegend in westliche und südliche Richtungen treiben, die Rinnen außerhalb der schwedischen Küste werden sich verengen, außerhalb der finnischen Küste wird das Eis lockerer. In den offenen Bereichen ist mit Eisbildung zu rechnen. Im Finnischen und Rigaischen Meerbusen wird sich der Eisrückgang langsam fortsetzen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer